
Subject: Flutagel vs. Finasgel

Posted by [Gast](#) on Thu, 05 Jun 2008 11:46:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo, inzwischen wird ja über dieses "Finasgel" gemunkelt.

Schon jemand darüber nähere Infos; oder auch generell, wer hat bisher positive Erfahrungen mit Flutagel gemacht?!

Beste Grüße

Subject: Re: Flutagel vs. Finasgel

Posted by [noname2015](#) on Thu, 05 Jun 2008 16:33:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich schmiere Flutagel und Finasgel am Morgen und Abend.

Erst Flutagel am gesamten Oberkopf und nach 30 Minuten zusätzlich Finasgel am Wirbel.

Funzt bei mir super als Fin Ersatz. Allerdings ist die Anwendung schon echt ätzend.

Ich habe derzeit keinen HA und leichten Neuwuchs nach circa 2,5 Monaten Anwendung.

Subject: Re: Flutagel vs. Finasgel

Posted by [humboldt](#) on Thu, 05 Jun 2008 16:49:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

welches Finas-Gel nimmst du genau bzw. in welcher Dosierung...das von sinere? Hast du damit wirklich null systemische Nebenwirkungen? Keine Augenprobleme, keine Müdigkeit, kein brain fog, keinen Muskelkater, keine Libidoprobleme, keine Hautprobleme, keine Verfettung (Lipo, Gyno)?

Warst du während deiner "Fin oral"-Zeit anfällig gegenüber Nebenwirkungen?

Ich frag´ deshalb, um besser beurteilen zu können, ob Fin-Gel -das ja angeblich nicht systemisch wirken soll- wirklich eine Alternative für diejenigen ist, die unter Fin oral starke Nebenwirkungen bekommen haben.

Oder bist du einfach unempfindlich gegenüber Fin allgemein...

Gruß, humboldt

P.S. Schreib´ mal bitte ein paar Sätze über die Anwendung des Gels. Welchen NW-Status hast du? Ist der leichte Neuwuchs in der Tonsur oder auch in GHE und Front/Haarlinie? Auf welches GEI kannst du die Hauptwirkung zurückführen, Fin oder Fluta? Könnte ja auch

sein, dass das Fingel gar nicht gut gewirkt hat und das meiste vom Flutagel resultiert, oder?

Subject: Re: Flutagel vs. Finasgel

Posted by [noname2015](#) on Thu, 05 Jun 2008 18:20:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich nehme das Finasgel von Sinere und habe keine Nebenwirkungen (die mir auffallen).

Während meiner "Fin oral" Zeit war ich fast impotent also würde ich mich nicht als unempfindlich gegenüber Fin bezeichnen.

Die Anwendung des Gels ist ungefähr so wie wenn man sich Zahnpasta in die Haare schmiert, besonders wenn man auf die erste Pampe die zweite Pampe schmiert (Tonsur). Die Zahnpasta trocknet dann auch Es ist ein Geduldsspiel, auch das Auswaschen.

Leichten Neuwuchs kann ich an der gesamten Haarlinie und in der Tonsur sehen. Die Tonsur beurteilt meine Frau.

Meinen NW Status würde ich zwischen 2-3 einschätzen (diffus)

Die Einzelwirkung der Gele kann ich leider nicht beurteilen, da ich schon immer beide angewendet habe. Anfangs am Morgen nur Flutagel und am Abend nur Finasgel. Seit etwa 6 Wochen beides am Morgen/Abend

Subject: Re: Flutagel vs. Finasgel

Posted by [haarakiri1](#) on Thu, 05 Jun 2008 19:40:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Finasgel von Sinere? Wird das bald auch eingestellt wie das Flutagel??

Subject: Re: Flutagel vs. Finasgel

Posted by [humboldt](#) on Thu, 05 Jun 2008 19:52:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

danke für die Infos. Ich kann es halt überhaupt nur dann in Erwägung ziehen, wenn ich sicher sein kann, dass es aufgrund seiner Gelform nicht systemisch wirkt (1% Wirkstoff ist ja schon extrem hochdosiert).

Lässt es sich nicht gut rauswaschen? Wie hab´ ich mir das vorzustellen? Bleiben dann immer noch verkrustete Rückstände, die man dann aus den Haaren puhlen darf? Wenn eine halbe

Stunde Einwirkzeit laut sinere aber schon ausreichend ist, könnte man sich danach ja gleich die Haare waschen...

Und kann man überhaupt noch andere Sachen wie Minox oder Spiro verwenden, wenn man das Finasgel benutzt? Wegen dann systemischer Aufnahme?

Subject: Re: Flutagel vs. Finasgel
Posted by [noname2015](#) on Thu, 05 Jun 2008 20:12:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@haarakiri1
woher weißt du das Flutagel eingestellt wird ? Ich lese hier nicht immer mit.

@humboldt
es läßt sich eindeutig schlecht auswaschen. Man muss 1-2 Minuten mit warmen Wasser vorspülen bevor man mit Shampoo drangehen kann.
Rückstände bleiben dann eigentlich keine.

Man soll angeblich keine anderen Sachen verwenden weil Flutamide oder Fin dann systemisch wirken können. Ob es stimmt kann ich nicht beurteilen. Ich habe das in einem Ami Forum gelesen. Die Leute von Genhair machen auch nicht so ein Tamtam bei ihrer Flutamide Lotion.

Subject: Re: Flutagel vs. Finasgel
Posted by [humboldt](#) on Thu, 05 Jun 2008 23:00:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Leider findet man immer noch sehr wenig Erfahrungsberichte über das Finasgel...ich hab´ mal in den anderen AGA-Board´s gesucht, aber leider nichts verwertbares an aktuellen Informationen gefunden.

Hab´ ich das übersehen oder gibt´s einfach (noch) keine Links zu Erfahrungsberichten zum Finasgel?

@netcat: du scheinst hier der einzige zu sein, der das Finasgel benutzt...schade. Hätte gern nochmal ein paar weitere Meinungen von Anwendern gehört.

Gruß, humboldt

Subject: Re: Flutagel vs. Finasgel
Posted by [Hammerhaar](#) on Fri, 06 Jun 2008 07:22:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, die Leute haben sich in erster Linie auf das Flutagel gestürzt.

Subject: Re: Flutagel vs. Finasgel
Posted by [Hammerhaar](#) on Fri, 06 Jun 2008 07:23:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Über das Finasgel hat Sinere nichts gesagt. Aber sicher, dass es weiterläuft, kann man offenbar nicht sein, noch dazu, weil es ebenfalls Glyceryloleat enthält.

Subject: Re: Flutagel vs. Finasgel
Posted by [Hammerhaar](#) on Fri, 06 Jun 2008 07:24:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

netcat schrieb am Don, 05 Juni 2008 18:33
Ich schmiere Flutagel und Finasgel am Morgen und Abend.
Erst Flutagel am gesamten Oberkopf und nach 30 Minuten zusätzlich Finasgel am Wirbel.

Funzt bei mir super als Fin Ersatz. Allerdings ist die Anwendung schon echt ätzend.
Ich habe derzeit keinen HA und leichten Neuwuchs nach circa 2,5 Monaten Anwendung.

Hast du eine erhöhte Sebum-Produktion festgestellt, netcat? Oder eine Reizung der Kopfhaut?

Subject: Re: Flutagel vs. Finasgel
Posted by [haarakiri1](#) on Fri, 06 Jun 2008 07:30:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

netcat schrieb am Don, 05 Juni 2008 22:12@haarakiri1
woher weißt du das Flutagel eingestellt wird ? Ich lese hier nicht immer mit.

Schau mal im Flutagel-Thread Teil 3...

Subject: Re: Flutagel vs. Finasgel
Posted by [humboldt](#) on Fri, 06 Jun 2008 09:27:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hab´ auf hlh doch einen Erfahrungsbericht über das Finasgel finden können. Es scheint

genauso systemische Nebenwirkungen zu verursachen wie Fin oral! Mist, hat sich dann also erledigt!

Zitat:Well...reporting back. I have been on finasgel for 3 weeks now. It has definately stopped the shedding, but it has definately caused sides as well. It feels like my manhood is completely detached from my body and i'm getting a dull ache in my testicles. I'm not knocking his product because it's obvisously doing something....both good and bad. I'm thinking the only reason topical finasteride works is because it is systemically absorbed. Oh well. Back to the old drawing board. I just need a good topical. I truly cant be messing with my hormones for reasons stated in my first post. More power to sinere for trying though. thanks
